







# Öffentliche Versammlungen.

**Lützen**, Dienstag, den 3. Mai, abends 7 1/2 Uhr,  
Gasthof zum roten Löwen.  
**Lauchstedt**, Mittwoch, den 4. Mai, abends 8 Uhr,  
Gasthof zum goldenen Stern.  
**Schaffstädt**, Montag, den 9. Mai, abends 8 Uhr,  
Gasthof Prinz von Preußen.

Referent: Herr Schriftleiter **Arndt-Denart** Berlin  
über:

## Verfallenes London und die deutsche Zukunft.

Deutsche Männer und Frauen!

Es gilt zu hören: 1. Die Schuld am Ausbruch des Weltkrieges.  
2. Die Frage der sogenannten Kriegsverbrechen.  
Kommt und hört!

**Deutsche Volkspartei.**  
Kreisverein Merseburg.

## Kaufmännischer Verein.

Mittwoch, den 4. Mai, abds. 8 Uhr im Saal

### Versammlung.

Besprechung wichtiger Angelegenheiten. Das Erscheinen aller Mitglieder ist dringend er-müht.

Der Vorstand.

## Buchdrucker-Verein



„Guten-berg“

Donnerstag, den 5. Mai

(Himmelfahrt)

### Partie

nach Bealino-Golde-

Freiburg Naumburg.

Abfahrt morgens 8 1/2 mit

der Staatsbahn. Gäste des

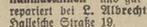
Vereins können sich an-

schließen.

Der Verein-Ausgang:

Verein

ehem. Jäger u. Schützen.



Nächste Versammlung

am 8. Mai im „Cafino“

Der Vorstand.

Nähmaschinen

werd. schnell

und gut

repariert bei E. Albrecht,

Halleische Straße 19.

## Die Hilfe

Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst.

Begründer: Friedrich Naumann.

Herausgeber Wilhelm Helle u. Gertraud Wäumer.

In der Berichterstattung einflussiger Interessen-

situationen und nationalpolitischer Strömungen

sucht die „Hilfe“

alle zukunftsgebäugenden Deutschen

zusammenzuführen, die an dem Bau eines neuen,

auf nationale und soziale Grundfragen gestellten

Volksstaates mitwirken wollen.

Probeheft

kostenfrei.

Verteilschrei-

preis 10 Mk.

Bestellg. bei „Hilfe“, Berlin SW 40.

## Kammerjäger

Schickeman ist gegenwärtig

in Merseburg und Umgegend und vertilgt radikal unter

schriftlicher Garantie Ratten, Mäuse, Wanzen, Schnaden

und alle unheimlichen Insekten 24 Stunden

Aber Antizipator bekommt einen Garantiechein.

Befestigungen werden noch unter 4000 in der Exped.

d. Bl. angenommen.

## R.A. Otto Herrmann

Halle a. S., Hagdeburger Str. 9.

Großhandlung

in

Herrenstoffen, Kleiderstoffen

und allen Baumwollwaren.

Für Schnittwarengeschäfte, Händler und Schneidergeschäfte

günstiger Einkauf zu Tagespreisen.

Concedieren können.

## Einmalige Bekanntmachung

des Beamten-Wirtschafts-Vereins Merseburg

E. L. M. H. H.

Da in der General-Versammlung am 18. 4. d. S.

die zur Satzungsänderung vorgeschriebene Mitglieds-

zahl nicht anwesend war, wird gemäß § 68 der Satzungen

eine 2. General-Versammlung auf

Montag, den 9. Mai d. J., abends 8 Uhr

im Gasthof „zur Linde“

einberufen.

Tagesordnung: Änderung der §§ 18, 15, 30,

36 und 67 der Satzungen und § 1 der Geschäfts-

anweisung. — Einzelne Anträge von Mitgliedern sind

gemäß § 61 der Satzungen bis zum 6. d. M. dem

Unterschiedenen schriftlich einzureichen.

Merseburg, den 2. Mai 1921.

F 156.

Vorsitzender des Ausschusses.

## Wanzen und deren Brut

vertilgt restlos nur Kammerjäger Berg's Alcedaal.

Erfolg verlässlich. Kinder anzuw. Danksch. v. überall

— Beste Zeit zur Brutverrichtung. —

Erhältlich in allen Drogerien und Apotheken und bei:

Richard Kupper, Markt 17, sonst postfrei

bei Hermann A. Brossel, Berlin, Königgrätzerstr. 49.

## Kleine Anzeigen

finden nachweisbar die beste

Verbreitung im „Merse-

burger Korrespondent“.

## Neue Pfingst-Kleiderstoffe

in hervorragender schöner Auswahl  
und großer Preiswürdigkeit.

- Woll-Muffelin in neuen Fantasie- und Tupfenmustern, 80 cm breit, . . . 62,00, 55,00, 52,00
- Wach-Muffelin in sehr reicher Auswahl, in mittleren, hellen und dunklen Streifen, Tupfen- und Fantasiemustern . . . von 10 an
- Direktstoffe in neuestem Caro- und Fantasiestich, in sehr schöner Auswahl . . . 16 an
- Uni-Woll-Boile und Batiste beste Qualität, in 100, 115, 120 cm breit, in allen modernen Farben . . . 25,00, 25,00, 18,00
- Uni-Woll-Kleiderstoffe in groß. Farbenrichtungen, Batiste, Popeline, Serge, Gabardine, 90—118 cm breit, . . . 90,00, 75,00, 68,00
- Seiden-Golienne (Wolle m. Seide) 100 cm breit, in vorzüglicher, elegant. machbarer Qualität, 100 cm br. in sehr groß. Längen, Feinwaaren, 120,00, 95,00
- Fertige Damen-Kleider und -Blusen in großer Auswahl und allen legersten Neuheiten.

## Otto Dobkowitz

Merseburg. Entenplan.

Ich bitte um Beachtung meiner Schaufenster-Auslagen

Am Sonntag, den 8. Mai, sind meine Verkaufsräume von 12—6 Uhr für den Verkauf geöffnet.

## Mitesser

2 Jahr weiche Lederhalschuhe

für Kinder, Größe 88/94

zu verkaufen. Wo? liegt die Exped. d. Bl.

## Treibriemen

Vertreter gesucht.

v. Dolffs & Helle, Braunschweig

Bedeutende Lederreibriemen-Fabrik

## Gaathkartoffeln (Up to date)

gibt billig ab

Kartoffelhandlung Schwanitz, Kreuzfzr. 3.

Nervenschwäche, nervöse Störungen

jeder Art.

Ausführliche ärztliche Broschüre kostenfrei.

Dr. Bernhard & Co., Berlin 85, Potsdamer Str. 104.

Eine Biege zum Schützen zu verkaufen

Schlichtig Str. 4.

Eine große tragende

Kuh

(Simmentaler Rasse) zu ver-

kaufen Spergau,

Wengelsdorferstraße 4.

Kraft. Absalzerkel

Neuen zum Verkauf

Carbette 25 bei Schkopau.



## Torpedo Schreibmaschine

Verstellung

Gustav Engel Söhne, Merseburg,

Tel. 203.

4 W. alt, Neupfingh.

zu verkaufen.

Neumarkt 64, Hof. 1. Et.

## Vereinigte Theater.



Kammer-Lichtspiele

Kleine Ritterstrasse

Nr. 3. —

Telephon 529. —

Modernes Theater

Grosse Ritterstrasse

Nr. 1. —

Programme von Dienstag bis Donnerstag.

## Kammer-Lichtspiele.

Die sieben Todsünden!

Fünf spannende Akte nach dem

Roman von Theodor von Hobelitz.

In der Hauptrolle: Manja

Zastrowa.

Die blaue Katze!

Gemaltiges, spannendes Detektiv-

Abenteuer in 5 Akten mit dem

bekanntesten aller Detektive

Phantomas- Rolf Loer.

Anfang 5 Uhr.

## Modernes Theater.

Anständige Frauen!

Ein Spiegelbild der heutigen Zeit

in 5 Akten. In der Hauptrolle:

Reisel Dela und Ema Vogner.

Gegen den Strom!

Sensationsfilm in 5 Akten von

Dr. D. Schubert-Stevens.

Anfang 5 Uhr.

## Cafino.

den 9. Mai 1921,

pünktlich 7 1/2 Uhr

Leipziger

Madrigal-Vereinigung.

Dirigent: Fritz Weinbacher-Lange,

Werke von Palestrina, Vitti, Schin, Pergolesi,

Haydn etc.

Karten a 10, 8, 6, 8 im Ligarrenhaus Suds

und an der Abendkasse.

## Verbrennungs-Särge

aus Metall und Holz, sowie großes Lager

eigener und lieferer Pfosten-Särge

Metall-Särge

Sarg-Magazin von D. Scholz Wm.

Inhaber Gebr. Scholz

Gotthardtstraße 34, Merseburg, Gotthardtstraße 34.

## 150 000 Nationalkassen



wurden in Deutschland verkauft.

Alleinvertreter und Musterlager

B. N. Zimmer, Halle a. S.

Alte Promenade 53 — an der Hauptpost-

Fernsprecher 3124.

Gebr. Nationalkassen mit Fabrik-

garantie. :

## Pa. Portland-Zement

sowie prima Zementkalk

offiziert zu billigen Tagespreisen

Michel-Brikett-Verkaufsstelle m. h. n.

Fernsprecher 62. Neumarkt 67.

## Lederhandlung

Gebr. 1921. Gebrüder Becker Tel. 425.

## Breite Straße 4.

Schleider und Oberleder-Ausschnitt

Schuhmacher - Bedarfsartikel

Schäfte — Gummiflecke

Fensterputzleder.

## Margarine-Vertretung.

Eine große rheinische Margarinefabrik

sucht für

Merseburg und Umgegend

einen tüchtigen und arbeitsfreudigen, bei

Kolonialwarenhandlern, Bäckereimellern und

Einkaufsbüroten gut eingeführten Vertreter.

Für wirklich geeignete Herren, welche über

beste Empfehlungen verfügen, werden gebeten,

Bewerbungen unter Angabe von Referenzen

unter 4004 an die Exp. d. Bl. einzureichen.







Anzeigen.

Dom. Getraut: der Bauführer Arthur Sack m. Fr. Lucie Förke geb. Leine...

Stenograph. Gelauff: Siegfried E. d. Ehrenh. Oberlehrers Schöy...

Logo Die Geburt eines kräftigen Sonntagsmädels zeigen hochherzogen an...

Für die uns anlässlich unserer Vermählung so zahlreich erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank...

Sport-, Ball- und Garten-Lokal "Zuntenburg". Morgen, Dienstag, von 7 Uhr ab: Großer Ball...

Todes-Anzeige. Gestern morgen 6 Uhr verschied nach hartem Totekampf, als unerschütterliches Opfer der letzten Urarben...

Dankfagung. Für die vielen Beweise, Franz-u. Blumen-kränzen und Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen...

Strumpfwaren. Gute Qualitäten Billigste Preise. Seidenflor, Macco, Mouseline, Baumwoll-Gewebe...

Auto-Kremser-Fahren für Vereine und Klubs (30 Sitzplätze) werden nach allen Ausflugsorten ausgeführt...

Reinhold Helm. Für die liebevollen aufrichtigen Beweise unserer Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Kleinen...

Möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Möbl. Zimmer. Zwei jünger Herren laden per Viertel bzw. 15. ds. ein möbliertes Zimmer...

Schlafstelle zu mieten gesucht. Angeb. Off. u. 4001 a. d. Exp. d. Bl.

billige Schlafzimmer-Tage. Die Ergebnisse der letzten Wochen haben eine Erhöhung der Materialpreise im Tischlereigewerbe zur Folge gehabt...

Öffentlich. Aufforderung zu vorläufigen Zahlungen auf die Körperschaftsteuer auf Grund des Gesetzes vom 26. März 1921.

Die grosse Leserzahl des Merseburger Korrespondenten. Außerhalb der Stadt Merseburg wird der "Merseburger Korrespondent" durch eigenen Botendienst verbreitet in...

Der vorläufig zu entrichtende Betrag ist von dem im Abzinsung ausgemessenen Reingewinn zu berechnen. Am Interesse der Gesellschaften wird empfohlen, die bereits festgestellten Bilanzen, Rechnungen oder sonstigen Abzinsung...

Schlafzimmer. Kleinem, 130 breiter Ankleideschrank, 2 Bettstellen, 2 Stahlmatratzen, 2 dreiteil. Auflege- und Bettstellen, 1 Waschkommode...

Schuh zum Besohlen und Aussticken. Weisgraben. Sand, tücht. ehrl. Mädchen (20 Jahre) sucht Stellung als Köchin der Hausfrau... Zwiabell! Kaufe jeden Posten Zwiabell...

Finanzamt. Merseburg, den 30. April 1921.

Möbelhaus S. Sachs Leipzig, Nikolaistr. 31.

# Worwinger Korrespondenz

## Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Ersteinst täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage. Preis: 5 Pf. pro Nummer. Geschäftsdruck: Kleine Mittelstr. 3.

Anzeigensatz: Für den achtspaltigen Mittelraum 30 Pf. pro Zeile. Für den vierzeiligen unteren Rand 20 Pf. pro Zeile. Für den vierzeiligen oberen Rand 20 Pf. pro Zeile. Geschäftsdruck: Kleine Mittelstr. 3.

Nr. 101

Montag den 2. Mai 1921

Am 2. Mai 1921

Am 2. Mai 1921

Am 2. Mai 1921

17. Jahrg.

### Die Gefahr im Osten.

Die offizielle französische Presse hat bisher immer noch behauptet, daß die Entschiedenheiten im Mittel fern sollten, um den böswilligen Schallener Standpunkt zu zwingen. Dieser so gekennzeichnete Standpunkt ist aber nur ein Vorwand, um die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zu ziehen und die Entschiedenheiten nicht anders, als als Mittel zur Verdrängung Deutschlands, zu fassen. Man könnte sich vorstellen, daß die Entschiedenheiten kommen, weil Deutschland demütigt werden soll. Wie richtig diese Auffassung ist, geht daraus hervor, daß Frankreich die Entschiedenheiten nicht allein auf den Westen beschränken will, sondern daß diese auch im Osten Deutschlands zur Anwendung kommen sollen, und zwar in allen Teilen und die Tschecho-Slowakei zur Befreiung weiterer Gebiete angeordnet werden. Diese Richtung hat natürlich im Osten die allergrößte Bedeutung hervorgerufen, und die Bevölkerung ist in einen Zustand hochgradiger Erregung versetzt worden, denn man ist sich hier bewußt, daß es eine solche Gefahr bedeuten würde. Sie würde nicht anders sein, als ein Anschlag der Polen und der Tschechen, und das heißt Gebiete, die niemals wieder gerettet werden. Das geht natürlich vor allem für Oberösterreich.

Es erhebt sich nun die Frage, ob Polen bereit ist und ob auch die Tschecho-Slowakei bereit ist, an den Entschiedenheiten teilzunehmen. Was Polen betrifft, so heißt die Frage stellen, sie bejahen. Der polnische Imperialismus ist bereit im Raum gefaßt, daß er in den Entschiedenheiten ein geeignetes Mittel zur Befreiung findet. Schon jetzt drückt die polnische Presse ihre Freude darüber aus, daß Polen würdig beizutreten ist, an den Entschiedenheiten teilzunehmen. In der Tschecho-Slowakei liegen die Verhältnisse nicht ganz so einfach, indem sie die Hoffnung, daß man sich in Prag gegen eine Teilnahme an den Entschiedenheiten wehren wird, sehr gering. Es gibt gewiß in Prag einseitige Leute genug, die wissen, daß die Teilnahme der Tschecho-Slowakei die größte Dummheit wäre, die sie machen könnte, denn die Tschecho-Slowakei hat an militärischen Leistungen das allergeringste Interesse daran, zu Deutschland in ein erfolgreiches Verhältnis zu kommen. Man muß aber auch berücksichtigen, daß in dieser Frage die nationalpolitischen Elemente des Landes bestanden werden. Schon jetzt sind an der polnischen und an der tschechischen Grenze starke Streitkräfte konzentriert und zum Einsatz bereit. Die Erregung der deutschen Bevölkerung ist unter diesen Umständen durchaus verständlich. Und trotzdem heißt das Gebot der Stunde, Ruhe und Disziplin zu wahren. Kommen die Entschiedenheiten, so arbeiten wir den nationalpolitischen Kräften der Franzosen, Polen und Tschechen nur in die Hände. Dazu muß noch, daß jeder die Möglichkeit eines erfolgreichen Widerstandes auf deutscher Seite nicht befehlt.

### Die erste Sitzung des Obersten Rates.

Das berichtet aus London: Die erste Besprechung Sonnabend nachmittags um 12 Uhr 30 Minuten zwischen Lloyd George und Briand dauerte knapp eine halbe Stunde und war sehr freundschaftlich. Die beiden Ministerpräsidenten prüften die Reparationsfrage in großen Zügen, und Lloyd George gab zu erkennen, daß er den Gesamtsinn des Vorgehens der Verbändlungsregierungen im Auge gefaßt hätte, jedoch wurden einige Einwendungen gegen die Durchführung gewisser Einzelheiten des Beschlusses erhoben, in erster Linie hinsichtlich der Abgabe auf die Industrie.

### Bisher ergebnislose Verhandlungen.

Aus Paris wird berichtet: Die Londoner Konferenz ist Sonntag vormittags zu keinem Ergebnis gekommen. Die beiden Ministerpräsidenten prüften die Reparationsfrage in großen Zügen, und Lloyd George gab zu erkennen, daß er den Gesamtsinn des Vorgehens der Verbändlungsregierungen im Auge gefaßt hätte, jedoch wurden einige Einwendungen gegen die Durchführung gewisser Einzelheiten des Beschlusses erhoben, in erster Linie hinsichtlich der Abgabe auf die Industrie.

Die Londoner Regierung scheint dem Abkommen von Paris kein Verstehen zu geben, während Frankreich behauptet, daß man durch die Einführung der Reparationskommission, die eine Beratung nicht zulasse, gebunden sei. Demgegenüber verweisen die Engländer wieder darauf, daß die Reparationskommission bisher noch keinerlei Verhandlungen mit den Verbändlungsregierungen hatte, daß Deutschland noch vor nicht langer Zeit eine Zustimmung zu den Forderungen der Reparationskommission gegeben hätte und insofern eine Verpflichtung zu den Forderungen der Reparationskommission übernommen hätte. Die Franzosen erklären dagegen, daß Deutschland seit zwei Jahren wisse, daß der Verfall am 1. Mai eintreten werde und daß Deutschland keinerlei Vorbereitungen getroffen habe, um die in diesem Tage fälligen Verpflichtungen zu erfüllen. Seit der Mobilisierung der notwendigen militärischen Streitkräfte angeordnet werden. Wenn während der Vorbereitungen dieser Mobilisierung Deutschland zur Erfüllung seiner Verpflichtungen bereit sei, so sei die französische Regierung geneigt, die Frage der Reparation neuerlich zu prüfen. Aber Deutschland müsse im Voraus gewisse Bedingungen ohne Festhalten erfüllen.

Diese Bedingungen sind: 1. Die sofortige Abrüstung unter der Kontrolle der Alliierten. 2. Die vollständige Annahme der von der Reparationskommission festgesetzten 132 Milliarden Goldmark.

## Deutschland vor einem Ultimatum.

### Bisherige Ergebnislosigkeit der Beratungen des Obersten Rates.

Paris, 2. Mai. (Zit.) Die Beratungen des Obersten Rates sind heute mittags um 12 Uhr 30 Minuten beendet. Die Minister für auswärtige Angelegenheiten sind nach dem Ergebnis der Beratungen im Mittel fern geblieben. Die Beratungen des Obersten Rates sind heute mittags um 12 Uhr 30 Minuten beendet. Die Minister für auswärtige Angelegenheiten sind nach dem Ergebnis der Beratungen im Mittel fern geblieben. Die Beratungen des Obersten Rates sind heute mittags um 12 Uhr 30 Minuten beendet. Die Minister für auswärtige Angelegenheiten sind nach dem Ergebnis der Beratungen im Mittel fern geblieben.

### Die Auffassung in Berlin über das Ultimatum.

Berlin, 2. Mai. (Zit.) Die Auffassung in Berlin über das Ultimatum ist eine sehr ernste. Die Auffassung in Berlin über das Ultimatum ist eine sehr ernste. Die Auffassung in Berlin über das Ultimatum ist eine sehr ernste.

### Die belgischen sozialistischen Minister gegen die Ganktionen.

Brüssel, 2. Mai. (Zit.) Die belgischen sozialistischen Minister sind gegen die Ganktionen. Die belgischen sozialistischen Minister sind gegen die Ganktionen.

### Die tschechischen Gemeinderäte gegen die Ganktionen.

Prag, 2. Mai. (Zit.) Die tschechischen Gemeinderäte sind gegen die Ganktionen. Die tschechischen Gemeinderäte sind gegen die Ganktionen.

### Die Reparationskommission fordert 12 Milliarden rückständige Schulden von Deutschland.

Berlin, 2. Mai. (Zit.) Die Reparationskommission hat die Forderung von 12 Milliarden rückständige Schulden von Deutschland gestellt. Die Reparationskommission hat die Forderung von 12 Milliarden rückständige Schulden von Deutschland gestellt.

### Noch keine amerikanische Antwort.

Washington, 2. Mai. (Zit.) Die amerikanische Regierung hat noch keine Antwort auf die Forderungen der Alliierten gegeben. Die amerikanische Regierung hat noch keine Antwort auf die Forderungen der Alliierten gegeben.

### Die Vertretung Oberösterreichs. Fortschritt „arbeitet“.

Wien, 2. Mai. (Zit.) Die Vertretung Oberösterreichs ist in der Kommission für die Vertretung Oberösterreichs in London tätig. Die Vertretung Oberösterreichs ist in der Kommission für die Vertretung Oberösterreichs in London tätig.

### Zusammenkünfte bei der Minister in Statten.

Paris, 2. Mai. (Zit.) Die Zusammenkünfte bei der Minister in Statten sind in der Gange. Die Zusammenkünfte bei der Minister in Statten sind in der Gange.

### Sticht eines türkischen Prinzen an den Remaillen.

Konstantinopel, 2. Mai. (Zit.) Ein türkischer Prinz ist in den Remaillen verstorben. Ein türkischer Prinz ist in den Remaillen verstorben.

### Keine Zustimmungen in Westkantonen.

Wien, 2. Mai. (Zit.) Die Westkantonen haben keine Zustimmung zu den Forderungen der Alliierten gegeben. Die Westkantonen haben keine Zustimmung zu den Forderungen der Alliierten gegeben.

### Frankreich besteht auf alle Fälle das Ultimatum.

Paris, 2. Mai. (Zit.) Frankreich besteht auf alle Fälle das Ultimatum. Frankreich besteht auf alle Fälle das Ultimatum.

### Ein belgischer Vermittlungsversuch.

Brüssel, 2. Mai. (Zit.) Ein belgischer Vermittlungsversuch ist in der Gange. Ein belgischer Vermittlungsversuch ist in der Gange.

